



HALLENHEFT 5

GEMEINSAM LEIDENSCHAFT ERLEBEN

MATCH DAY



Samstag, 31. Januar 2026 – 17.30 Uhr

TUSPO – HSG Breckenh./Wallau-Massenh.

Sonntag, 22. Februar 2026 – 17.30 Uhr

TUSPO – Eintracht Baunatal



2



3

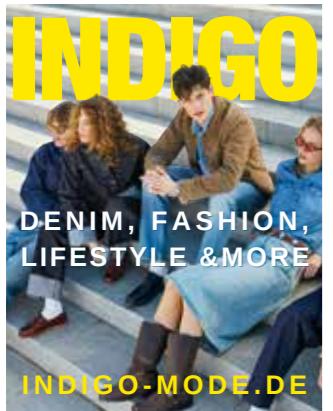


Foto: AndreyPopov/Getty Images

Unser Newsletter der
SPORTREDAKTION

Jetzt
kostenlos
anmelden

www.main-echo.de/
newsletter

Medienhaus
Main-Echo

QR code

LIEBE ZUSCHAUER/INNEN,

ich darf Sie herzlich in der Valentin-Ballmann-Halle zu den Heimspielen gegen Breckenheim und Baunatal begrüßen. Die Hinrunde ist gespielt und mit den erzielten 10:16 Punkten können wir unter Berücksichtigung der aktuellen Kadersituation sicherlich leben. Der ungeplante Abgang von Moritz Holschuh und die schwere Knieverletzung von Leon Steinbrecher am 6. Spieltag führten dazu, dass wir bis heute ohne gelernten Kreisläufer agieren müssen. Hier muss man der Mannschaft und dem Trainer einfach ein Kompliment aussprechen, wie Sie diese Situation angenommen und Lösungen gefunden haben. So konnten wir bspw. zuhause gegen die Top-teams aus Groß Biebrau und den TV Petterweil drei ganz wichtige Zähler ergattern.

Allerdings machen auch die gegnerischen Teams Ihre Hausaufgaben und stellen sich auf unsere situationsbedingt neue Spielweise mit vier Rückraumspielern (ohne Kreisläufer) oder dem Spiel mit dem 7. Feldspieler ein, sodass Tabellennachbarn wie Bruchköbel und Vellmar die Punkte aus der Ballmann-Halle entführen konnten.

Daher bleibt es nach wie vor spannend, welche Entwicklung einzelne Spieler und das Team als Ganzes in der Rückrunde nehmen, um diese nach wie vor herausfordernde Situation zu meistern. Wir als Team der sportlichen Leitung setzen selbstverständlich parallel alle Hebel in Bewegung, um den Kader der ersten Mannschaft, aber auch der zweiten Mannschaft in Spitze und Breite zu verstärken. Das große Ziel ist es, junge hungrige Spieler aus der Region in diesem Leistungsbereich als ergänzende Verstärkungen für die Tuspo zu begeistern um weiterhin den Handball bieten zu können, für den wir alle gerne in die Halle gehen: Mit Tempo, mit einer klaren Spielidee und der Begeisterung für die schwarz-weißen Farben der Tuspo aufzulaufen. Es gibt also viel auf und neben dem Spielfeld zu tun – packen wir es an!

Jetzt wünsche ich allen Zuschauern spannende Spiele – helfen Sie lautstark mit die nötigen Punkte für die frühzeitige Sicherung des Klassen-erhalts zu sichern. Die Mannschaft dankt Ihnen schon jetzt für Ihre großartige Unterstützung!

Tobias Milde



AUTOHAUS BIEGER
Am Stachus 1
63820 Elsenfeld



Im Höning 20, 63820 Elsenfeld
info@ms-elektr-o-technik.de

Feste Größe
im Team



EZV Energie+Service, Wörth
Tel. 94550, www.ezv-energie.de





SPIELTERMINE		TUSPO MÄNNER 1									
Sa 13.09.25	Tuspo	Wettenberg	19.30	30:28	Sa 24.01.26	Wettenb.	Tuspo	20.00	25:25		
So 21.09.25	Breckenh.	Tuspo	17.15	30:21	Sa 31.01.26	Tuspo	Breckenh.	17.30			
Sa 27.09.25	Tuspo	Körle/Guxh.	18.30	33:28	Sa 07.02.26	Körle/Guxh.	Tuspo	19.00			
Sa 04.10.25	Baunatal	Tuspo	19.00	25:25	Sa 22.02.26	Tuspo	Baunatal	17.30			
Sa 18.10.25	Tuspo	Gensungen	19.00	27:33	Sa 28.02.26	Gensungen	Tuspo	19.30			
Sa 25.10.25	Gr.-Umstadt	Tuspo	19.00	21:23	Sa 07.03.26	Tuspo	Gr.-Umstadt	19.30			
So 02.11.25	Tuspo	Bieb./Mod.	17.30	36:32	Fr 13.03.26	Bieb./Mod.	Tuspo	20.00			
Sa 15.11.25	Pohlheim	Tuspo	19.30	33:27	Sa 21.03.26	Tuspo	Pohlheim	19.30			
So 23.11.25	Tuspo	Petterweil	17.30	28:28	So 19.04.26	Petterweil	Tuspo	18.00			
Sa 29.11.25	Bürgel	Tuspo	19.00	35:28	Sa 25.04.26	Tuspo	Bürgel	19.30			
Sa 06.12.25	Tuspo	Bruchköbel	19.30	26:31	So 03.05.26	Bruchköbel	Tuspo	17.00			
Sa 13.12.25	Tuspo	Vellmar	19.30	25:26	So 10.05.26	Vellmar	Tuspo	18.00			
Sa 17.01.26	Hüttenb. 2	Tuspo	19.30	31:27	Sa 16.05.26	Tuspo	Hüttenb. 2	19.00			

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.tuspo-handball.de

HEIMSPIELGEGNER SA, 31.01.26 – HSG BRECKENHEIM/WALLAU-MASSENHEIM:

Im ersten Heimspiel des neuen Jahres empfängt die Tuspo die Mannschaft der HSG Breckenheim/Wallau-Massenheim in der Valentin-Ballmann-Halle. Das Team von Trainer Tobias Schimmelpfennig belegt nach 14 Spielen mit 16:12 Punkten den sechsten Tabellenplatz und gehört bereits seit mehreren Jahren zu den etablierten „Top 5“ der Regionalliga. Im Hinspiel hatte die Tuspo beim 21:30 nur wenige Chancen, doch dass man die starke „Ländches-Crew“ durchaus bezwingen kann, hat unsere Mannschaft in der vergangenen Saison beim überzeugenden 30:23-Heimsieg eindrucksvoll bewiesen. Bei den ausgewoglichen besetzten Gästen stechen besonders die beiden starken Torhüter Dennis Quandt und Sebastian Schermuly hervor, ebenso wie die flinken Außen Dominik Krawczak (LA) und Lukas Kummerer (RA). Gemeinsam mit Rückraumspieler Yannick Sinnecker prägen sie das Spiel der Hessen maßgeblich. Mit bereits drei Auswärtssiegen in Vellmar, Wettberg und Pohlheim hat die HSG zudem bewiesen, dass sie auch in fremden Hallen zu überzeugen weiß. Für die Tuspo also ein echtes „dickes Brett“, das es nun zu bohren gilt.

HEIMSPIELGEGNER SO, 22.02.26 – EINTRACHT BAUNATAL

Mit der Eintracht Baunatal kommt dann ein Absteiger aus der 3. Liga nach Obernburg, der vor der Saison zahlreiche Veränderungen im Kader vorgenommen hat. Mit Platz 5 nach 14 Spielen und einem Punktekonto von 17:11 zählen die Hessen zum Verfolgerfeld und dürften mit dem Wiederaufstieg voraussichtlich wenig zu tun haben. In der Hinrunde konnte die Tuspo beim 25:25 dank einer sehr starken Leistung bereits einen unerwarteten Punktgewinn verbuchen. Auch diesmal ist sie gegen die Mannschaft von Trainer Sascha Heiligenstadt keineswegs chancenlos.

Besonders aufmerksam müssen die Römerstädter auf den starken Rückraum der Gäste mit Luke Myners (93 Tore in 13 Spielen) und Lasse Hellmann (77 Tore in 13 Spielen) achten. Mit ihrer bekannt aggressiven und offensiven Abwehr haben die Baunataler unter anderem dem Tabellenführer aus Gensungen die bislang einzige Niederlage zugefügt. Dennoch besitzt die Tuspo auch in diesem Spiel als klarer Außenseiter eine berechtigte Chance, mit viel Kampfgeist und Leidenschaft für eine Überraschung zu sorgen.

Impressum
Förderverein Handball Obernburg e.V., Vorsitzender Manfred Wollbeck, geschäftsstelle@Tuspo-handball.de, www.Tuspo-handball.de
Jahnstraße 1, 63785 Obernburg, V.i.S.d.P.: Manfred Wollbeck
Layout / Satz / Druck: Grafik Studio Hillerich, Erlenbach a. Main, www.hillerich.eu
Texte: Tobias Milde, Leander Jakob, Klaus Zengel, Volker Roos
Fotos: Elias Koch, Philipp Wollbeck, Mesut Kizilkaya, Dani Caparros



DER MANNSCHAFTSKADER DER TUSPO

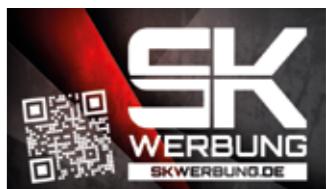
Hintere Reihe von links: Magnus Heinz, Leon Steinbrecher, André Göpfert, Max Roos, Jesper Kunkel, Moritz Holschuh, Thomas Keck (rechts im Kreis)

Mittlere Reihe von links: Philipp Wollbeck (Trainer), Tobias Raab, Tobias Milde (sportliche Leitung), Tom Müller, Robert Schneider (Torwarttrainer)

Vordere Reihe von links: Nicolas Mohr, Jonathan Bausch, Kilian Haas (Physio), Kerstin Hess (Betreuerin), Marianne Martin (Physio), Florian Eberhardt, Ben Müller

Rechts im Kreis: Thomas Keck (33) und Connor Scheuring (25)

- | | | | | | |
|----|---------------------------------|----|---------------------------------|----|-----------------------------|
| 2 | Jonathan Bausch, 05.02.03, TW | 13 | Tobias Raab, 13.04.98, RR | 27 | Tom Müller, 03.05.03, RM |
| 95 | Florian Eberhardt, 20.12.95, TW | 33 | Thomas Keck, 02.01.99, R | 29 | Jesper Kunkel, 13.12.04, RL |
| 7 | Nicolas Mohr, 27.06.92, RA | 21 | Ben Müller, 12.11.05, LA | 89 | André Göpfert, 15.03.89, RM |
| 10 | Max Roos, 02.06.2005, RL | 23 | Leon Steinbrecher, 02.07.03, KM | | |
| 11 | Magnus Heinz, 04.01.06, RR/RA | 25 | Connor Scheuring, 18.01.08, LA | | |





TRAINERWECHSEL BEI DEN FRAUEN DER TUSPO ZUR SAISON 2026/2027

Nach erfolgreicher Übernahme der Damen 1 der Tuspo Obernburg in der Saison 2024/2025 wird leider das erfolgreiche Trainerteam Teresa Bisani und Rebekka Hassler, aus persönlichen Gründen das Traineramt zum Saisonende niederlegen. Die sportliche Leitung der Tu-
spo Frauen konnte zur Saison 2026/2027 Steffen Wenisch als Nachfolger für das Traineramt bei den Damen gewinnen. Als ehemaliger Jugend- und Aktiver Spieler des Vereins kehrt er damit in verantwortlicher Funktion zu seinem Heimatverein zurück.



Steffen Wenisch verfügt über langjährige Erfahrung im Jugend-, Männer- und Frauenhandball. Als Jugendspieler

durchlief er alle Jugendmannschaften bei der Tuspo und schaffte es sogar bis in die DHB-Auswahl als Jugendnationalspieler. In dieser Zeit war er bereits als Kinder und Jugendtrainer bei der Tuspo tätig.

Als Aktiver spielte er unter anderem bei der LKKA Kaunas in der 1. Litauischen Liga. Seine erste Trainertätigkeit war 2013/2014 als Co-Trainer der Tuspo-Männer 1. Danach übernahm er eine Reihe von Trainerämtern im Männer und Damenbereich und ist bis Rundenende nach Frauentrainer bei der HSG Aschaffenburg.

Wir wünschen ihm alles Gute und viel Erfolg für die neue Saison mit seiner Mannschaft.

TUSPO BINDET JUNGES QUARTETT FÜR MEHRERE JAHRE



Kurz vor der Winterpause verlängert die Tuspo Obernburg die Verträge von vier prägenden Spielern: Jesper Kunkel, Leon Steinbrecher, Max Roos und Magnus Heinz bleiben dem Verein jeweils mehrere Jahre erhalten. Damit setzt der Klub ein klares Zeichen für Kontinuität und den eingeschlagenen Weg mit einer jungen, Entwicklungsfähigen Mannschaft. Die sportliche Leitung um Tobias Milde spricht von „wichtigen Korsettstangen“, mit denen die positive Entwicklung der letzten Jahre gezielt fortgesetzt werden soll.

Alle vier Akteure tragen seit der Jugend das Tuspo-Trikot oder haben – wie Magnus Heinz und Jesper Kunkel – früh den Weg nach Obernburg gefunden. Rückraumspieler Heinz, der seinen

Vertrag um drei Jahre verlängert, soll künftig verstärkt auf Rückraum rechts und in der 5:1-Deckung Verantwortung übernehmen. Auch Max Roos bindet sich für drei weitere Jahre: Der nur 20-jährige Rückraumlinke wurde zu Saisonbeginn ins „kalte Wasser“ geworfen und ist binnen kurzer Zeit zu einer tragenden Säule der Defensive gereift. Kreisläufer Leon Steinbrecher, derzeit verletzt, hat seinen Vertrag um zwei Jahre verlängert und soll nach seiner Genesung an seine starke Entwicklung anknüpfen.

Ebenfalls zwei weitere Jahre bleibt Co-Kapitän Jesper Kunkel, der über Stationen in Niedernberg, Nieder-Roden und Großwallstadt zur Tuspo kam und sich zu einem sportlich wie menschlich zentralen Bestandteil des Teams entwickelt hat. Seine Dynamik und sein Spielverständnis machen ihn für Angriff wie Abwehr unverzichtbar und unterstreichen, dass der Kurs auf junge, eigene Kräfte die Zukunft des Vereins prägt.

Seit mehr als 22 Jahren!
FELIX BENAD
GmbH
Wasserschadenbehandlung
Bautrocknung Thermografie Leckortung
Wallonenstr. 11 Linkstraße 61
63776 Mömbris 63741 Aschaffenburg
Tel.: 0 60 21 / 44 72 50

DENNIS FOLIEN TECHNIK
Kfz-Beschriftungen Textdruck
Schultertaschenbeschriftung Individuelle Aufkleber
Werbekörper / Banner
dennisfolientechnik-shop.de
63785 Obernburg
E-Mail: dennis-folientechnik@gmx.de

HENCH & SCHNEIDER
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT mbH
Bahnhofstraße 24
63853 Mömlingen
Tel.: 0 60 22 / 6 84 00
E-Mail: steuerberater-hench-schneider.de

WICHTIGER SIEG DER M2 GEGEN DEN TABELLENLETZTEN IN BABENHAUSEN

Mit einer starken Defensivleistung und tollen Paraden von Torhüter Tim Repp wurden die „Löwen aus Babenhausen“ in eigener Halle bezwungen und die Tuspo holte sich nach fünf Niederlagen in Folge wichtige Punkte im Abstiegskampf.

Von Beginn an waren alle Spieler fokussiert und so wurden die beiden Anfangsführungen der Babenhäuser rasch ausgeglichen. Ab der 6. Minute starteten wir beim 3:3 den Turbo und führten 10. Minuten später bereits mit 12:5. Trotz vier vergebener Siebenmeter in Folge und einer Roten Karte gegen Julian Klimmer konnten wir uns auf unsere Abwehr und die gute Torhüterleistung von Tim Repp verlassen. Hier wurde gut verschoben und um jeden Ball gekämpft. So ging es mit einer beruhigenden 18:10-Führung in die Halbzeitpause.

Für den zweiten Abschnitt war klar, nicht nachzulassen und weiter gut zu verteidigen, damit der Gegner nicht

doch noch eine Chance wittert um ins Spiel zukommen. Doch mehr als auf sieben Tore konnte Babenhausen nicht verkürzen, da wir uns weiter auf unsere gute Defensivarbeit verlassen konnten. Die Gastgeber wurde jetzt offensiver und anfangs taten wir uns noch schwer, doch dann wurden die Lücken konsequent genutzt und wir bauten unsere Führung bis zum Schlusspfiff auf 11 Tore aus. Am Ende stand ein souveräner Sieg mit 34:23 Toren auf der Anzeigetafel. Auf diese tolle Mannschaftsleistung – gerade in der Abwehr – lässt sich gut aufbauen.

Es spielten: Jonas Lebert (Tor), Tim Repp (Tor); Noah Aravannis (5/1), Tim Kroth (4), Julian Klimmer (2). Sebastian Klimmer (2), Lukas Hansen (5), Niklas Hansen (2), Nicolas Reus (6/2), Felix Roos (4), Timo Wernig, David Caparros, Marco Löffler (3), Dominik Fieger (1), Silas Lebert

TUSPO-EINLAUFKINDER ERLEBEN HANDBALL-HIGHLIGHT BEI DEN RHEIN-NECKAR-LÖWEN

Wie fühlt es sich an, vor über 12.000 jubelnden Fans mit den Stars der 1. Handball-Bundesliga in die Halle einzulaufen? Diese Frage können 16 junge Handballerinnen und Handballer der TuSpo Obernburg nun mit einem breiten Lächeln beantworten.



Drei Tage vor Heiligabend verwandelte sich die SAP-Arena in Mannheim beim letzten Heimspiel der Rhein-Neckar-Löwen des Jahres in ein pulsierendes Zentrum des Handballsports und einige Kinder der TuSpo-

Jugendmannschaften erhielten das wohl einzigartig schöne Weihnachtsgeschenk, als Einlaufkinder hautnah dabei zu sein.

Schon beim Treffpunkt vor der Arena lag Spannung in der Luft, verstärkt durch den angereisten „TuSpo-Fanblock“ der Einlaufkinder“ aus Geschwistern, (Groß-) Eltern und Freunden. In der Umkleide, in der sonst die Profis auf ihren Auftritt warten, bekamen alle ein Einlaufshirt, bevor es durch die Gänge der Arena direkt hinter das Tor von Nationaltorwart David Späth ging, wo die Kinder in der ersten Reihe ihren Idolen beim Aufwärmen zusehen durften.

20 Minuten vor Spielbeginn folgte der große Moment: Vor den Kabinen klatschten die Kinder bereits Spieler und Betreuer ab, staunten über die „harzigen“ Hände und ließen dann Hand in Hand mit den Stars des HSV Hamburg unter tosendem Applaus, Pyro- und Lichtshow in die Arena ein. Während das Publikum einen wahren Hexenkessel entfachte und die Löwen sich am Ende mit einem deutlichen Sieg belohnten, blieben die jungen Obernburger erstaunlich cool – die Routine vom Einlaufen bei den TuSpo-Heimspielen machte sich bemerkbar.

Die TUSPO-Gutscheine sind immer ein Gewinn!

Die Tuspo-Gutscheine sind das ideale Geschenk für Ihre Familie, Freunde, Bekannte und Mitarbeiter. Wir helfen Ihnen, Freude zu schenken. Sie erhalten die Gutscheine bei „Intersport-Wolfstetter“ in Obernburg während der Geschäftszeiten. Wenn Sie eine größere Menge als Geschenk für Ihre Mitarbeiter möchten, können Sie direkt mit uns Kontakt aufnehmen per E-Mail an: info@tuspo-handball.de. Wir rufen Sie zurück.

Alle Informationen finden Sie unter www.tuspo-handball.de





Sehzentrum®
Brillen am Stiftshof

A large, stylized graphic of a red eye and a pair of red-rimmed glasses, positioned to the right of the text.

STARKE BALLFÜHRUNG mit KONTAKTLINSEN vom Stiftshof

Augenoptikermeister Martin Wörner

Sehzentrum Brillen am Stiftshof

Meisterbetrieb mit 3 Optometristen + Augenoptikermeistern, Sportoptometristin Erna Neuf

Am Stiftshof 4 | 63785 Obernburg | Tel: 06022/71151

E-Mail: info@brillenamstiftshof.de | www.brillenamstiftshof.de

Di-Fr. 08:30 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 18:30 Uhr | Samstag von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr | Mo Ruhetag